



Wirtschaftsmission Laos & Kambodscha

Nachhaltige Technologien für ASEAN's unterschätzte Märkte

Datum 13.03.2023 - 17.03.2023

Veranstalter AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA

Beginn 09:00

Ende 20:00

Veranstaltungstyp Wirtschaftsmission

Preis Mitglied 800.00 Euro exkl. USt.
Sonstige Person 1600.00 Euro exkl. USt.

Veranstaltungsort Vientiane, Laos | Phnom Penh, Kambodscha
Vientiane
Laos

Anmeldung bis 13.03.2023

Was? Wirtschaftsmission Laos & Kambodscha | Nachhaltige Technologien für ASEANs unterschätzte Länder

Wo? Vientiane, Laos | Phnom Penh, Kambodscha

Wann? 13.03 – 17.03.2023

Laos und Kambodscha gehören zu den wirtschaftlich noch am wenigsten entwickelten Ländern der ASEAN Region. Beide Länder haben aber bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie mit jährlichen Wachstumsraten von über 7% für Aufmerksamkeit gesorgt. Post-Covid-19 sind beide Länder nun bestrebt, zurück auf die Überholspur zu kommen und die notwendigen Fortschritte in ihrer Entwicklung möglichst rasch umzusetzen. Beide Länder profitieren auch von der zunehmenden Integration des ASEAN-Wirtschaftsraumes und auch dem Freihandelsabkommen RCEP (Regional Comprehensive Partnership Agreement). Dank attraktiver Rahmenbedingungen werden beide Länder zunehmend auch als Investitionsstandorte interessant.

Als kleines Binnenland mit leicht über 7 Mio. Einwohnern ist die Inlandsnachfrage in Laos zwar überschaubar, dafür konnten einige österreichische Unternehmen aber bereits nennenswerte Projektgeschäfte v.a. im Infrastrukturbereich abwickeln. Laos profitiert auch von der Inbetriebnahme der Bahnverbindung von Vientiane zur chinesischen Grenze und versucht, sich als Binnen-Hub zwischen China, Thailand und Vietnam zu positionieren.

Die Veranstaltung erfolgt im Rahmen der Internationalisierungsoffensive go-international, einer gemeinsamen Initiative des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft und der Wirtschaftskammer Österreich.

Kambodscha hat sich seit der Befreiung von den roten Khmer rasant entwickelt, die Bevölkerung hat sich seit 1979 auf 17 Mio. Einwohner fast verdreifacht. In Kambodscha dominiert vor allem die Textilproduktion. Dank liberaler Investitionsgesetze und niedriger Lohnkosten strömen seit Jahren ausländische Investitionen, vor allem aus China, Japan und Südkorea ins Land; investiert wird in praktisch allen Sektoren, vor allem aber in Infrastrukturprojekte, Produktion und Einzelhandel, Immobilien und auch Agrarindustrie.

In beiden Ländern besteht jedenfalls erheblicher Nachholbedarf in nahezu allen Bereichen, insbesondere bei Energie-, Verkehrs- und Umweltinfrastruktur, Gesundheit sowie Land- und Forstwirtschaft. Daher setzt diese Wirtschaftsmission einen Fokus auf nachhaltige Technologien in diesen Themenbereichen.

Anmeldung, Kosten & Programm

Teilnahmegebühr

Mitglieder: EUR 800 (zzgl. 20% USt.)

Nichtmitglieder: EUR 1.600 (zzgl. 20% USt.)

Frist per: 10.02.2023

Programm

Flug- und Hotelkosten sowie Einreisegebühren sind nicht im Preis inbegriffen.

Haben Sie noch Fragen?

AußenwirtschaftsCenter Bangkok

Ansprechperson: Stefan Psota

T +66 (0)2 10 54 152

E bangkok@wko.at

[➤ Zur Veranstaltung anmelden](#)

Termin exportieren

Das könnte Sie auch interessieren

➤ AUSTRIAN BUSINESS IN TURKEY

Die Broschüre der österreichischen Wirtschaft in der Türkei

➤ Pneumatikkurs met 2022